

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen.

An die  
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –  
  
01054 Dresden

**Kundennummer**

**Antragsnummer** (lt. Zuwendungsbescheid)

**Auszahlungsantrag/Zwischen-/Verwendungsnachweis - Richtlinie Inklusion SMWK**

- Auszahlungsantrag**  
 **Zwischennachweis**  
 **Verwendungsnachweis**

**1. Antragsteller**

**Name**

**Ansprechpartner**

**Straße, Hausnummer**

**Telefonnummer**

**PLZ Ort**

**E-Mail-Adresse**

Bankverbindung  
**Kontoinhaber**

**BIC**

**IBAN** (Eingabe ohne Leerzeichen)

**Institut/Bank**

**2. Maßnahme**

**Maßnahmebezeichnung (Projekttitle wie im Zuwendungsbescheid)**

**tatsächlicher Maßnahmebeginn am** (TT.MM.JJJJ)

**geplantes Maßnahmeende am** (TT.MM.JJJJ)

**3. Bewilligung und bisherige Auszahlung**

**3.1 bewilligte Gesamtausgaben**

Betrag in €

**3.2 Zuwendung und bisherige Auszahlung**

bewilligte Zuwendung (in €)      davon ausgezahlt (in €)

## 4. Beantragte Auszahlung

### 4.1 beantragte Auszahlung

Betrag in €

### 4.2 Ausgabenvorausschau bei Vorauszahlung

Beantragen Sie eine Vorauszahlung, stellen Sie bitte dar, in welchem Umfang die folgenden Ausgaben innerhalb der nächsten zwei Monate anfallen werden:

	Betrag (in €)	Erläuterung
Personalausgaben	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sachausgaben	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Investitionen (ohne Bauinvestitionen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>Gesamtsumme</b>	<input type="text"/>	

Hinweis: Der Zuwendungsempfänger ist berechtigt, Auszahlungsmittel für Ausgaben, die voraussichtlich innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung fällig werden, zu beantragen. Werden die ausgezahlten Mittel nicht vollständig inner-

halb dieser Frist verbraucht, sind sie an die Bewilligungsstelle ebenfalls innerhalb dieser Frist zurückzuverweisen. Erfolgt dies nicht, so werden diese Beträge verzinst.

## 5. Abrechnung

### 5.1 Ausgaben

	It. Zuwendungsbescheid		It. Abrechnung	
	Gesamt (in €)	davon zuwendungsfähig (in €)	Gesamt (in €)	davon zuwendungsfähig (in €)
Personalausgaben	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Raummiete	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Miete für technische Geräte, Ausstattungsgegenstände	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Reisekosten/Übernachtung/ Verpflegung	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Öffentlichkeitsarbeit/ Veranstaltungskosten	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fremdleistungen/ Unterauftragnehmer	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonstige Sachausgaben	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Investitionen (ohne Bauinvestitionen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>Ausgaben gesamt</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### 5.2 Finanzierung

	Gesamt It. Zuwendungsbescheid (in €)	Gesamt It. Abrechnung (in €)
Zuwendungen Dritter	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einnahmen	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Eigenmittel	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Zuwendung SAB	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>Finanzierung gesamt</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

## 6. Erklärungen

6.1 Hiermit wird bestätigt, dass die ausgezahlten Mittel fristgerecht gemäß Ziffer 1.4 ANBest-P verbraucht wurden.

6.2 Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionengesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass alle in diesem Formular in den Ziffern 1 bis 6 sowie die getätigten Angaben in den eingereichten Unterlagen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 strafbar ist.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Dem Zuwendungsempfänger sind weiterhin die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

## 7. Anlagen

Für die Abrechnung von Ausgaben ist ein zahlenmäßiger Nachweis beizufügen (SAB-Vordruck 63286: RL Inklusion SMWK\_zahlenmäßiger Nachweis).

Dem Zwischen- und Verwendungsnachweis ist darüber hinaus ein Sachbericht beizufügen. Der Sachbericht soll sich auf die zum Antrag eingereichte Vorhabensbeschreibung beziehen und nicht mehr als 5 Seiten umfassen.

Antragsteller

<b>Ort</b>

<b>Datum</b> (TT.MM.JJJJ)

<b>Unterschrift   Stempel   Name in Klarschrift</b>